

## **Teil B:**

### **Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor- Studiengang Gesundheitsmanagement der Hochschule Aalen (Teil BA-BT-GM-35)**

**vom 16. Mai 2023**

**in der Fassung vom 21. Juli 2025**

Auf Grund von § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S.1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26, 43), hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft am 10. Mai 2023 folgende Prüfungsordnung beschlossen. Mit Verfügung vom 16. Mai 2023 hat der Rektor dieser Studien- und Prüfungsordnung (Teil BA-TB-GM-35) zugestimmt.

Am 09. Juni 2025 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik, Wirtschaft und Gesundheit die 1. Änderung zur Studien- und Prüfungsordnung (SPO BA-BT-GM-35) beschlossen. Mit Verfügung vom 21. Mai 2025 hat der Rektor dieser Änderung der Studien- und Prüfungsordnung zugestimmt.

---

## Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht .....	2
§ 1 Allgemeines .....	3
§ 2 Studiengang Gesundheitsmanagement .....	3
I - Präambel – Qualifikationsziele .....	3
II - Studienaufbau und -umfang .....	4
§ 3 Inkrafttreten / Übergangsregelungen.....	12

## § 1 Allgemeines

<sup>1</sup>Für den Teil B der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs Gesundheitsmanagement „BA-BT-GM-35“ gelten die allgemeinen Regelungen Teil A „BA-TA-18-1“ in der jeweils gültigen Fassung.

## § 2 Studiengang Gesundheitsmanagement

### I - Präambel – Qualifikationsziele

<sup>1</sup>Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Gesundheitsmanagement (B.A.) erlangen umfassende betriebswirtschaftliche und gesundheitswissenschaftliche Qualifikationen für anspruchsvolle Managementaufgaben im Gesundheitswesen.

<sup>2</sup>Dabei gewährleisten innovative und praxisorientierte Lehrmodule, das Praxisprojekt sowie das Praxissemester eine optimale Praxisintegration und bereiten die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Gesundheitsmanagement auf Führungs-, Management- und Steuerungsaufgaben in der Gesundheitsindustrie, in Einrichtungen im Gesundheitswesen sowie in Krankenkassen vor.

<sup>3</sup>Gastvorträge von Referentinnen und Referenten aus der Praxis und Exkursionen zu Unternehmen runden das Praxisangebot ab.

<sup>4</sup>Zur Erweiterung und Vertiefung der Fähigkeiten und Kenntnisse besteht für die Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit, den Master Gesundheitsmanagement an der Hochschule Aalen zu absolvieren.

<sup>5</sup>Folgende Qualifikationen haben Absolventinnen und Absolventen des Bachelorangebots erlangt:

- Sie besitzen die Kompetenz, patientenorientierte sowie aktorsbezogene Zusammenhänge im Gesundheitswesen zu reflektieren und zu bewerten sowie daraus ableitend Steuerungsmöglichkeiten abzuschätzen.
- Sie können Management- und Steuerungsaufgaben in vielfältigen Berufsfeldern der Gesundheitswirtschaft beurteilen und unter veränderlichen Rahmenbedingungen lösen.
- Aufgrund ihrer umfassenden betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Kenntnisse sind sie in der Lage, Managementansätze zu beurteilen und anzuwenden.
- Sie können Grundsätze des internen und externen Rechnungswesens und deren Besonderheiten im Gesundheitswesen anwenden.
- Mithilfe quantitativer und qualitativer Methoden und Ansätze sind sie in der Lage, selbstständig abstrakte Fragestellungen aus den Gesundheitswissenschaften, in den Bereichen Gesundheitssysteme, Gesundheitsökonomik, Prävention und Gesundheitsförderung sowie Sozial- und Gesundheitspolitik zu entwickeln, empirisch zu bearbeiten, selbstständig zu lösen, logische Schlussfolgerungen daraus zu ziehen und diese argumentativ zu verteidigen.
- Sie sind in der Lage, die wichtigsten Normen des Wirtschaftsprivatrechts zu erklären, zu interpretieren und auf Lebenssachverhalte anzuwenden.
- Sie können ihre erworbenen Kenntnisse sicher und fachspezifisch formulieren und sich verhandlungssicher in Englisch ausdrücken und diskutieren.
- Sie sind in der Lage, komplexe Projekte zu planen und zu organisieren und dies im Rahmen von konkreten Projektaufträgen aus Unternehmen anzuwenden.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Teamfähigkeit und gute Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten. Dabei können sie die gängigen Kommunikations-, Moderations- und Feedbacktechniken anwenden.
- Sie können selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten.

- Sie sind in der Lage, über aktuelle und historische Themen zu diskutieren, gesellschaftliche Prozesse kritisch zu reflektieren, ein Verständnis für verschiedene Sichtweisen zu entwickeln sowie die gesellschaftlichen Prozesse mit Verantwortungsbewusstsein und in demokratischem Gemeinsinn mitzugestalten. Sie können im späteren Berufsleben Soft-Skills und überfachliche Kompetenzen einsetzen. Diese Kompetenzen prägen die Persönlichkeitsbildung und auch das künftige zivilgesellschaftliche Engagement sowie die politische und kulturelle Rolle der Absolventinnen und Absolventen.

## II - Studienaufbau und -umfang

### 1) Dauer

<sup>1</sup>Das Studium umfasst für den Erwerb des Bachelor-Grades sieben Studiensemester. <sup>2</sup>Dauer und Gliederung des Studiums, die Lehrveranstaltungen mit Angabe der Semesterwochenstunden, die Module sowie die Verteilung der Credit Points ergeben sich aus der am Ende folgenden Tabelle.

### 2) Credit Points

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt einschließlich der Abschlussarbeit 210 Credit Points.

### 3) Praxisbezogenes Lernen

<sup>1</sup>Zur Förderung des praxisbezogenen Lernens finden Veranstaltungen in der Regel von Montag bis Mittwoch statt. <sup>2</sup>Verblockte Veranstaltungen (z.B. in Form von Workshops und Exkursionen) werden in der Regel am Donnerstag (maximal 14-tägig) angeboten. <sup>3</sup>Für Studierende wird somit die Möglichkeit zur anwendungsorientierten bzw. empirischen Übung gegeben.

### 4) Wahlpflichtbereich des Studiengangs

- <sup>1</sup>Aus dem Wahlpflichtbereich des Studiengangs müssen Module im Gesamtumfang von mindestens 30 Credit Points erfolgreich absolviert werden. <sup>2</sup>Im 5. Semester sind Leistungen im Umfang von 20 Credit Points, im 7. Semester Leistungen im Umfang von 10 CP zu erbringen.
- <sup>1</sup>Module des Wahlpflichtbereichs werden beispielhaft im nachfolgenden Curriculum dargestellt. <sup>2</sup>Rechtzeitig vor Beginn eines jeden Semesters gibt der Prüfungsausschuss eine Auflistung der jeweils im Wahlpflichtbereich angebotenen Module („Wahlfächer“) in geeigneter Weise bekannt. <sup>3</sup>Es besteht kein Rechtsanspruch auf das Angebot bestimmter Wahlfächer.
- Nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss besteht die Möglichkeit, ein Modul aus dem Wahlpflichtbereich des Studiengangs Gesundheitsmanagement durch ein CP- gleichwertiges Modul aus dem Bachelorangebot eines anderen Bachelorstudiengangs der Hochschule Aalen zu ersetzen.

### 5) Praktisches Studiensemester

- Zeitpunkt**  
Das sechste Studiensemester ist das praktische Studiensemester.
- Einsatzbereiche**  
Das praktische Studiensemester muss entweder auf der Mesoebene des Gesundheitswesens wie beispielsweise bei Krankenversicherungen, Verbänden des Gesundheitswesens oder auf der Mikroebene des Gesundheitswesens wie beispielsweise bei Anbietern von Gesundheitsleistungen (Krankenhäuser, medizinische Versorgungszentren, Gesundheitsnetzwerke etc.) oder bei Unternehmen mit Bezug zum Gesundheitswesen oder betriebs- und gesundheitswissenschaftlichen Inhalten durchgeführt werden.
- Ausbildungsziele, Ausbildungsinhalte und Ausbildungsformalitäten**  
<sup>1</sup>Das Ziel des praktischen Studiensemesters ist die Integration von theoretischem Wissen in ein praktisches Umfeld im Gesundheitswesen. <sup>2</sup>Die Studierenden arbeiten dabei mindestens für die Dauer von 95 Präsenztagen an konkreten Projekten sowie Managementaufgaben in gesundheitsrelevanten Einrichtungen mit. <sup>3</sup>Grundlage für das Praktikum ist der Praktikumsvertrag mit der Einrichtung. <sup>4</sup>Der Nachweis für das Absolvieren des praktischen Studiensemesters erfolgt mittels des Praxisberichts der Studierenden auf Basis des Merkblattes zur Gestaltung des Praxisberichts sowie des Tätigkeitsnachweises der Praxisorganisation.

## 6) Internationales Semester („Internationales Gesundheitsmanagement“)

- a) <sup>1</sup>Die Studierenden haben auf Antrag die Möglichkeit, Leistungsnachweise im Ausland (Modulnamen: „Internationales Gesundheitsmanagement 1 - 5“ sowie „Vor- und Nachbereitung Internationales Gesundheitsmanagement“) im 5. Semester zu absolvieren. <sup>2</sup>Der Antrag ist beim Prüfungsausschuss zu stellen. <sup>3</sup>Dem Antrag ist stattzugeben, wenn der Studierende geeignete Nachweise führt (z. B. durch Learning Agreement oder Vertrag mit einem Forschungsinstitut), dass der Auslandsaufenthalt studienförderlich organisiert ist; dabei werden die Kompetenzziele des 5. Semesters angemessen berücksichtigt.
- b) Die Module „Internationales Gesundheitsmanagement 1 - 5“ sowie „Vor- und Nachbereitung Internationales Gesundheitsmanagement“ ersetzen dabei die Pflicht- und Wahlpflichtmodule im 5. Semester.
- c) <sup>1</sup>Werden im Rahmen der Module „Internationales Gesundheitsmanagement 1 - 5“ nicht alle vereinbarten Leistungen bestanden, so werden die mit Erfolg erbrachten Leistungen trotzdem gemäß Learning Agreement oder Vertrag auf die entsprechenden Module des 5. Semester angerechnet. <sup>2</sup>Über die entsprechenden Anerkennungen entscheidet der Prüfungsausschuss aufgrund geeigneter Nachweise.
- d) Werden im Rahmen des Internationalen Semesters eines oder mehrere Module „Internationales Gesundheitsmanagement 1 - 5“ nicht erfolgreich abgelegt, so sind die fehlenden CP durch das Absolvieren anderer Module des Studiengangs, welche die im Ausland abgelegten Module sinnvoll ergänzen, vorzugsweise von Wahlmodulen des 5. Studienseesters, zu erbringen.

## 2. Curriculum

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
<b>71001</b>	<b>Gesundheitssystem</b>									5
71101	Gesundheitssystem	V,Ü	3							5
<b>71002</b>	<b>Einführung BWL</b>									5
71102	Einführung BWL	V,Ü	4							5
<b>71003</b>	<b>Gesundheitswissenschaften</b>									5
71103	Gesundheitswissenschaften	V,Ü	4							5
<b>71004</b>	<b>Grundlagen Wirtschaftsmathematik</b>									5
71104	Grundlagen Wirtschaftsmathematik	V,Ü	4							5
<b>71005</b>	<b>Business English and International Skills</b>									5
71105	Business English and International Skills	V,Ü	4							5
<b>71006</b>	<b>Grundlagen der Medizin</b>									5
71106	Grundlagen der Medizin	V,Ü	4							5
<b>71007</b>	<b>Grundlagen Statistik</b>									5
71201	Grundlagen Statistik	V,Ü		4						5
<b>71008</b>	<b>Buchführung und Bilanzierung</b>									5
71202	Buchführung und Bilanzierung	V,Ü		4						5
<b>71009</b>	<b>Projektmanagement</b>									5
71203	Projektmanagement	V,P		2						5
<b>Praktisches Studiensemester</b>										
	<b>Summe SWS</b>		<b>23</b>	<b>10</b>						
	<b>Summe CP</b>		<b>30</b>	<b>15</b>						
	<b>Summe Prüfungen</b>		<b>6</b>	<b>3</b>						

## 2. Curriculum

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
<b>71010</b>	<b>Grundlagen Volkswirtschaftslehre</b>									5
71204	Grundlagen Volkswirtschaftslehre	V,Ü		4						5
<b>71011</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>									5
71205	Wissenschaftliches Arbeiten	V,S		2						5
<b>71012</b>	<b>Wirtschaftsprivatrecht</b>									5
71206	Wirtschaftsprivatrecht	V,Ü		4						5
<b>71013</b>	<b>Digital Skills</b>									5
71301	Digital Skills	V,Ü			4					5
<b>71014</b>	<b>Organisation &amp; Changemanagement</b>									5
71302	Organisation & Changemanagement	V,Ü			4					5
<b>71015</b>	<b>Psychologie der Gesundheitsförderung</b>									5
71303	Psychologie der Gesundheitsförderung	V,Ü			4					5
<b>71016</b>	<b>Gesundheitsökonomik</b>									5
71304	Gesundheitsökonomik	V,Ü			3					5
<b>71017</b>	<b>Marketing</b>									5
71305	Marketing	V,Ü			4					5
<b>71018</b>	<b>Gesundheitsrecht</b>									5
71306	Gesundheitsrecht	V,Ü			4					5
<b>Praktisches Studiensemester</b>										
	<b>Summe SWS</b>		<b>23</b>	<b>20</b>	<b>23</b>					
	<b>Summe CP</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>					
	<b>Summe Prüfungen</b>		<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>					

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
<b>71901</b>	<b>Qualitative Methoden</b>								<b>Praktisches Studiensemester</b>	<b>5</b>
71401	Qualitative Methoden	P				3				5
<b>71902</b>	<b>Controlling und Kostenrechnung</b>									<b>5</b>
71402	Controlling und Kostenrechnung	V,Ü				4				5
<b>71903</b>	<b>Sozial- und Gesundheitspolitik</b>									<b>5</b>
71403	Sozial- und Gesundheitspolitik	V,Ü				3				5
<b>71904</b>	<b>Qualitätsmanagement</b>									<b>5</b>
71404	Qualitätsmanagement	V,Ü				3				5
<b>71905</b>	<b>Personalmanagement</b>									<b>5</b>
71405	Personalmanagement	V,Ü				4				5
<b>71906</b>	<b>International Leadership and Strategy</b>									<b>5</b>
71406	International Leadership and Strategy	V,Ü				4				5
<b>71907</b>	<b>Praxisprojekt</b>									<b>10</b>
71501	Praxisprojekt	P					2			10
<b>Wahlpflichtfächer 5. Semester - im 5. Semester sind 4 Wahlpflichtmodule im Umfang von je 5 CP, insgesamt 20 CP aus dem Wahlpflichtbereich des Studiengangs zu wählen</b>										
<b>71908</b>	<b>Wahlfach GM 5.1</b>	X					X			<b>5</b>
<b>71909</b>	<b>Wahlfach GM 5.2</b>	X					X			<b>5</b>
<b>71910</b>	<b>Wahlfach GM 5.3</b>	X					X		<b>5</b>	
<b>71911</b>	<b>Wahlfach GM 5.4</b>	X					X		<b>5</b>	
<b>Summe SWS</b>										
			<b>23</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>21</b>	<b>2 + WP*</b>			
<b>Summe CP</b>										
			<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30 (10 + 20 WP)</b>			
<b>Summe Prüfungen</b>										
			<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>			

\*WP=Wahlpflichtbereich

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP	
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		
<b>71500</b>	Praxissemester										
71509	Praxissemesterbericht								X	<b>30</b>	
71510	Praxissemesterveranstaltung										
71511	Praktikum										
<b>71912</b>	<b>Forschung Gesundheitsmanagement</b>									<b>5</b>	
71701	Forschung Gesundheitsmanagement	S								2	5
<b>Wahlpflichtfächer 7. Semester - Im 7. Semester sind 2 Wahlpflichtmodule im Umfang von je 5 CP, insgesamt 10 CP aus dem Wahlpflichtbereich des Studiengangs zu wählen.</b>											
<b>71913</b>	<b>Wahlfach GM 7.1</b>	X								X	5
<b>71914</b>	<b>Wahlfach GM 7.2</b>	X								X	5
<b>Praktisches Studiensemester</b>											
<b>71999</b>	<b>Studium Generale</b>									X	3
<b>71915</b>	<b>Bachelorthesis</b>										12
<b>9999</b>	Bachelorarbeit									X	12
9998	Kolloquium									X	
<b>Summe SWS</b>											
			23	20	23	21	2 + WP*			2 + 2 WP* + SG* + BA*	
<b>Summe CP</b>											
			30	30	30	30	30 (10 + 20 WP)		30	30 (5 + 10 WP* + SG* + BA*)	
<b>Summe Prüfungen</b>											
			6	6	6	6	5				

\*WP=Wahlpflichtfächer, SG=Studium Generale, BA=Bachelorarbeit

### 3. Wahlpflichtfächer:

<sup>1</sup>Im Rahmen des Studiums sind Wahlmodule im Umfang von insgesamt 30 Credit Points zu wählen. Hierbei sind im 5. Semester Module im Umfang von 20 CP (4 Wahlpflichtfächer) und im 7. Semester Module im Umfang von 10 CP (2 Wahlpflichtfächer) zu wählen. <sup>2</sup>In der nachfolgenden Auflistung sind Wahlfächer als Beispiel genannt. <sup>3</sup>Abweichend hiervon kann zu Beginn eines jeden Semesters eine Auflistung der aktuellen Wahlfächer bekanntgegeben werden. <sup>4</sup>Diese Liste ist öffentlich bekanntzumachen sowie an den entsprechenden Stellen zu kommunizieren.

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
<b>71801</b>	<b>Investition, Finanzierung und Steuern</b>									<b>5</b>
71502	Investition, Finanzierung und Steuern	V,Ü						3		5
<b>71802</b>	<b>Vertiefung Marketing</b>									<b>5</b>
71503	Vertiefung Marketing	V,Ü						3		5
<b>71803</b>	<b>Managed Care</b>									<b>5</b>
71504	Managed Care	V,Ü						3		5
<b>71804</b>	<b>Innovation und Supply Chain Prozesse</b>									<b>5</b>
71505	Innovation Supply Chain Prozesse	V,Ü						3		5
<b>71805</b>	<b>Vertiefung BGM</b>									<b>5</b>
71506	Vertiefung BGM	V,Ü						3		5
<b>71806</b>	<b>Health Market Access and Reimbursement</b>									<b>5</b>
71507	Health Market Access and Reimbursement	V,Ü						4		5
<b>71807</b>	<b>Psychologie</b>									<b>5</b>
71508	Psychologie	V, Ü						3		5
<b>71808</b>	<b>Risikomanagement</b>									<b>5</b>
71702	Risikomanagement	V,Ü,S							3	5
<b>71809</b>	<b>Intern. Gesundheitssysteme und -reformen</b>									<b>5</b>
71703	Intern. Gesundheitssysteme und -reformen	S							3	5
<b>71810</b>	<b>E-Health</b>									<b>5</b>
71704	E-Health	V							4	5
<b>71811</b>	<b>Community Health</b>									<b>5</b>
71705	Community Health	V,Ü,P							3	5

Praktisches Studiensemester

**4. Wählbares Semester „Internationales Gesundheitsmanagement“ im 5. Semester**

Im 5. Semester können die Wahlpflichtfächer sowie das Praxisprojekt des 5. Semesters entsprechend Learning Agreement oder Vertrag im Ausland nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss abgelegt werden; möglich ist die Anerkennung von höchstens sechs der folgenden Module „Internationales Gesundheitsmanagement“).

Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Art	Semesterwochenstunden / Semester							CP
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
Internationales Modul										
<b>71850</b>	<b>Internationales Gesundheitsmanagement 1</b>									<b>5</b>
71880	Internationales Gesundheitsmanagement 1							X		5
<b>71851</b>	<b>Internationales Gesundheitsmanagement 2</b>									<b>5</b>
71881	Internationales Gesundheitsmanagement 2							X		5
<b>71852</b>	<b>Internationales Gesundheitsmanagement 3</b>									<b>5</b>
71882	Internationales Gesundheitsmanagement 3							X		5
<b>71853</b>	<b>Internationales Gesundheitsmanagement 4</b>									<b>5</b>
71883	Internationales Gesundheitsmanagement 4							X		5
<b>71854</b>	<b>Internationales Gesundheitsmanagement 5</b>									<b>5</b>
71884	Internationales Gesundheitsmanagement 5							X		5
<b>71855</b>	<b>Vor- und Nachbereitung Internationales Gesundheitsmanagement</b>									<b>5</b>
71885	Vor- und Nachbereitung Internationales Gesundheitsmanagement							X		5

Praktisches Studiensemester

## **§ 3 Inkrafttreten / Übergangsregelungen**

Diese Satzung tritt zum Wintersemester 2023/24 in Kraft.

16.05.2023

Prof. Dr. H. Riegel

Rektor